

<b>Abteilung/FB</b> Controlling	<b>Datum</b> 14.11.2011	<b>Status</b> öffentlich
------------------------------------	----------------------------	-----------------------------

Az: Q3/2011\_THH61

<b><u>Beratungsfolge:</u></b> Finanz- und Wirtschaftsausschuss	<b><u>Sitzungsdatum:</u></b> 30.11.2011	zur Kenntnisnahme
---	--	-------------------

**3. Quartalsbericht 2011 Teilhaushalt 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft**

Abstimmungsergebnis       Ja       Nein       Enthaltung

**Bericht:**

Gem. § 21 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung - GemHKVO - berichtet das Controlling in den politischen Gremien in einem unterjährigem Berichtswesen regelmäßig über die Entwicklung des Ergebnishaushaltes und über die jeweiligen Kennzahlen, die für einzelne Produkte in den einzelnen Teilhaushalten beschlossen wurden. Weiterhin berichtet das Controlling gem. § 4 Abs. 7 der - GemHKVO - regelmäßig über die geplanten Maßnahmen und die entsprechende Zielerreichung der wesentlichen beschlossenen Produkte.

In dem vorliegenden Bericht wird im ersten Teil (1. Quartalsbericht) über das unterjährige Berichtswesen (1.1) und die Entwicklung der jeweiligen Kennzahlen (1.2) berichtet. Im zweiten Teil (2. Maßnahmen und Zielerreichung der wesentlichen Produkte) wird über eben diese berichtet.

**1. Quartalsbericht  
1.1 Quartalsbericht Gesamthaushalt THH 61**

Im Folgenden ist die Entwicklung des gesamten Teilhaushaltes 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft in Tabellenform dargestellt. Die Spalten 1 bis 4 beinhalten folgende Werte:

- Spalte 1: Bezeichnung des Teilhaushaltes bzw. Produktnummer
- Spalte 2: gebuchte Istwerte bis September 2011
- Spalte 3: Planwerte bis einschl. drittes Quartal 2011 (<sup>3</sup>/<sub>4</sub> des Gesamtplanes 2011)
- Spalte 4: Gesamtplanwert für das Jahr 2011 gem. Haushalt

...

<b>SachbearbeiterIn</b>		<b>FachbereichsleiterIn:</b>	<b>Bürgermeister:</b>
<b>Haushaltsstelle:</b> _____	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input type="checkbox"/> Jugendbeteiligung erfolgt		<b>UVP</b> <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> Bedenken <input type="checkbox"/> entfällt
<b>bisherige SV:</b>			

## Gesamt THH 61:

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4
<b>Bezeichnung</b>	<b>Ist 1-9/2011</b>	<b>Plan 1-9/2011</b>	<b>Plan 2011</b>
Gesamt THH61	5.918.801,85 €	6.664.361,21 €	8.885.816,30 €

Die Differenz zwischen Spalte 2 und 3 ergibt sich hauptsächlich aus noch fehlenden Steuereinnahmen (Ziffer 1). Die nächste Zahlung der Gemeindeanteile an der Einkommensteuer folgt im November 2011 und wird sich somit im vierten Quartal ergebniswirksam auswirken. Die Gesamtentwicklung der Erträge wird in der Sitzungsvorlage des Fachbereiches 11 gesondert dargestellt.

### **1.2 Entwicklung der jeweiligen Kennzahlen THH 61**

Für die im Teilhaushalt 61 - Allgemeine Finanzwirtschaft beschlossene Kennzahl ergeben sich bis einschl. drittes Quartal 2011 folgende Werte, welche in Tabellenform dargestellt sind.

#### Produkt Steuern, allgem. Zuweisungen und Umlagen, P1.6.1.1.001:

Bei 20.779 Einwohnern der Stadt Schortens in 2010 ergibt sich ein Überschuss pro Einwohner (ohne sonstige kalkulatorische Kosten wie Personalgemeinkosten) von:

Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	Spalte 4
<b>Bezeichnung</b>	<b>Ist 1-9/2011</b>	<b>Plan 1-9/2011</b>	<b>Plan 2011</b>
P1.6.1.1.001	306,25 €	354,28 €	472,38 €

Bei den Steuern, allgemeinen Zuweisungen und Umlagen ist der tatsächliche Überschuss pro Einwohner etwas niedriger als der Planwert. Dies liegt an den noch fehlenden Steuereinnahmen. Die nächste Zahlung folgt im November und wird sich ergebniswirksam im vierten Quartal auswirken.

### **2. Zielerreichung der wesentlichen Produkte**

Die eingesetzten Maßnahmen der beschlossenen wesentlichen Produkte und deren jeweilige Zielerreichung sind in der Anlage auf den Seiten 5 bis 6 ersichtlich.

#### **Anlagen:**

- 3. Quartalsbericht 2011 THH61
- 3. Quartalsberichte 2011 ausgewählter Produkte mit Kennzahlen
- Zielerreichung der beschlossenen wesentlichen Produkte